Spätestens bis zum 01.02.2024 über die Schulleitung unmittelbar an:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Referat 31
Postfach 13 20
54203 Trier

(Schulstempel)

Antrag auf Altersteilzeitbeschäftigung für Beamte

NAME _____ Privatanschrift (mit Tel-Nr. / E-Mail)

VORNAME _____ _____

AMTSBEZ. _____ _____

PERS-NR. _____ _____

SCHULE _____ _____

I. Ich beantrage Altersteilzeit ab dem 01.08.2024 (Schuljahr 2024/2025)

☐ **gemäß § 75 a Abs. 1 Satz 1 LBG bis zur gesetzlichen Altersgrenze** [1]

☐ im Blockmodell (zwei gleich lange Phasen)

Ansparphase vom _____ bis zum _____

Freistellungsphase vom _____ bis zum _____

☐ im konventionellen Modell vom _____ bis zum _____

☐ **gemäß § 75 a Abs. 1 Satz 2 LBG als Schwerbehinderte/r** im Sinne des § 2 Abs. 2 SGB IX

☐ im Blockmodell (zwei gleich lange Phasen)

Ansparphase vom _____ bis zum _____

Freistellungsphase vom _____ bis zum _____

☐ im konventionellen Modell vom _____ bis zum _____

Ich beantrage gleichzeitig die vorzeitige Ruhestandsversetzung nach Vollendung des 63. Lebensjahres zum _____ [2]

☐ **gemäß § 75 b LBG über die gesetzliche Altersgrenze hinaus** [3]

☐ im Blockmodell (zwei gleich lange Phasen)

Ansparphase vom _____ bis zum _____

Freistellungsphase vom _____ bis zum _____

☐ im konventionellen Modell vom _____ bis zum _____

II. Mein persönliches Stundendeputat (in Stunden bzw. Beurlaubung) belief sich im Schuljahr

2019/2020 auf _____ Stunden
2020/2021 auf _____ Stunden
2021/2022 auf _____ Stunden
2022/2023 auf _____ Stunden
2023/2024 auf _____ Stunden

---

[1] Für Lehrkräfte gilt als Altersgrenze das Schuljahr, in dem sie das 65. Lebensjahr vollenden.

[2] Abweichend **kann** sich bei schwerbehinderten Beamten im Sinne des § 2 Abs. 2 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch der Antrag auch auf die Zeit bis zum Beginn des Ruhestands nach Vollendung des 63. Lebensjahres erstrecken. Das Ende der Freistellungsphase der Alterszeit sowie der Zeitpunkt der Ruhestandsversetzung müssen identisch sein; dieser Zeitpunkt kann frühestens des Endes des Schuljahres sein, in dem das 63. Lebensjahr vollendet wird. **Hinsichtlich etwaiger Versorgungsabschläge sind §§ 24, 97a Absatz 2 LBeamtVG zu beachten.**

[3] Der Antrag muss sich auf die Zeit bis zum Ablauf von drei Jahren nach Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze (siehe Fußnote 1) erstrecken

III. Verpflichtung

Entsprechend der gesetzlichen Regelungen verpflichte ich mich, während der Dauer der Altersteilzeit weitere berufliche Verpflichtungen nur in dem Umfang einzugehen, in dem nach den beamtenrechtlichen Bestimmungen den vollzeitbeschäftigten Beamten die Ausübung von Nebentätigkeiten gestattet ist. Weiterhin ist mir bekannt, dass eine Kombination des Sabbatjahrmodells mit der Altersteilzeit nicht möglich ist.

Ort und Datum | Unterschrift

Stellungnahme der Schulleitung

(bei Anträgen von Schulleiterinnen und Schulleitern Stellungnahme der Schulaufsicht)

Der Antrag wird

☐ befürwortet und sollte wie beantragt bewilligt werden.

☐ befürwortet. Der beantragte Eintritt in die Freistellungsphase ist nicht zum Schulhalbjahr, sondern nur zum folgenden Schuljahresbeginn möglich. Aus den nachfolgend genannten dienstlichen Gründen ist es erforderlich, die Altersteilzeit in der Weise zu bewilligen, dass im Blockmodell vor Beginn der Freistellungsphase eine ein Schuljahr dauernde Teilzeitbeschäftigung mit der Hälfte des Regelstundenmaßes abzuleisten ist. [4]

Die dienstlichen Gründe wurden der Antragstellerin/dem Antragsteller mitgeteilt. Einwände seitens der Antragstellerin/dem Antragsteller wurden
☐ erhoben.
☐ nicht erhoben.

☐ aus den nachfolgend genannten dienstlichen Gründen **nicht** befürwortet.

Dienstliche Gründe:

Ort und Datum | Unterschrift

[4] Hinweis: Die Prüfung muss vor der Bewilligung erfolgen. Eine spätere Abänderung der Altersteilzeit ist nicht möglich.